

Original document

Liq. pouring device - has spout hinging to form compressible sealing lip between inlet and outlet

Publication number: DE4111895 (A1)

Publication date: 1992-10-15

Inventor(s): LASKOWSKI SIGISMUND [DE]

Applicant(s): LASKOWSKI SIGISMUND [DE]

Classification:


- international: B65D47/06; B65D47/22; B65D47/04; B65D47/06; (IPC1-7): B65D25/46; B65D25/52; B65D47/22; B67D3/00

- European: B65D47/06B1


Application number: DE19914111895 19910412


Priority number(s): DE19914111895 19910412


Also published as:


 DE4111895 (C2)

Cited documents:

 DE2627033 (A1)

 FR1227631 (A)

 US3655099 (A)

 US2773631 (A)

[View INPADOC patent family](#)

[View list of citing documents](#)

Abstract of DE 4111895 (A1)

The equipment contains liquid and pours it into and out of a dispensing vessel, having a sealing cap with hinging pouring spout or lug, and moved between the open and shut positions by external force. The spout or lug (10) is hinged or bent so as to form between the liquid inlet and outlet a compressible sealing lip (4). It can hinge in several pouring and sealing areas, typically three in all. In the first of these, the flow is shut right off, and in the second flow takes place, but the spout is automatically shut off. In the third, there is no automatic shut-off. ADVANTAGE - Ensures proper sealing irrespective of material wear or fatigue.



The EPO does not accept any responsibility for the accuracy of data and information originating from other authorities than the EPO; in particular, the EPO does not guarantee that they are complete, up-to-date or fit for specific purposes. Description of DE 4111895 (A1)

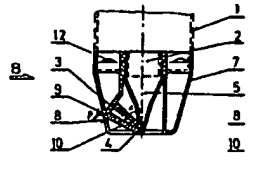
Die Erfindung betrifft ein Verfahren zum Verschliessen und Ausgiessen von [Translate this text](#) flüssigen Substanzen in/aus Spendebehälter mit einer, eine schwenkbare Ausgiessnase oder -lasche aufweisenden Verschlusskappe, sowie eine als Verschlusskappe ausgebildete Vorrichtung mit einer Ausgiessöffnung für solche Behältnisse.

Es gibt Verschluss- und Ausgussysteme, bei denen eine Ausgiesslasche durch Schwenken oder Knicken in einen Freigabebereich oder eine Sperrstellung gebracht wird. Hierbei sind diese Systeme ein- oder mehrteilig ausgebildet, wobei die Eintrittsöffnung der Lasche zum Zwecke der Abdichtung beim Schwenkvorgang auf die Innenwandung der Verschluss- oder Ausgusskappe gepresst wird.

Offenlegungsschrift
DE 41 11 895 A 1
Anmelder:
Erfinder:

Erfindungsbereich
Anmelder:
Erfinder:

Verfahren und Vorrichtung zum Verschieben und Ausgießen von flüssigen Substanzen in/aus Spenderbehältern...



DE 41 11 895 A 1

Das Ausgießen innerhalb der Verschlusskappe...
In einer besonderen bevorzugten Ausführungsform...
Die Erfindung betrifft ein Verfahren und eine Vorrichtung zum Verschieben und Ausgießen von flüssigen Substanzen...

Die Zone C in einem Bereich, in der die Flüssigkeit...
Die Fig. 1 und 2 zeigen die erfindungsgemäße Verschlusskappe...
Die Verschluss- und Ausgießkappe 7 ist in einem Verschiebeweg...
Die Abbildung des Querschnitts wird in diesem Bereich...
Zusätzlich wird anhand der Fig. 7, die ein Schwenkbild...

DE 41 11 895 A 1

DE 41 11 895 A 1

Die Erfindung betrifft ein Verfahren zum Verschieben und Ausgießen von flüssigen Substanzen...
Es gibt Verschieb- und Ausgießsysteme, bei denen die Ausgießfläche durch Schwenken oder Klappen...
Die Abbildung zeigt die erfindungsgemäße Verschlusskappe...
Besondere Merkmale des erfindungsgemäßen Verfahrens sind in den Unteransprüchen 7 bis 4 gekennzeichnet.

schließen und Ausgießen von flüssigen Substanzen in/aus Spenderbehältern...
Erfindungsgemäß wird erreicht, daß die gewünschte Abdrückung (Übergang von der Durchdringung...
Die erfindungsgemäße Ausgieß- und Verschlusskappe...
Hierzu 4 Seiten Zeichnungen

DE 41 11 895 A 1

DE 41 11 895 A 1

Hierzu 4 Seiten Zeichnungen

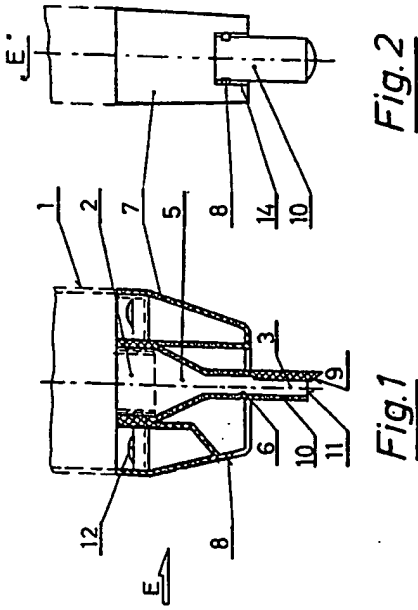


Fig. 2

Fig. 1

28 04/22

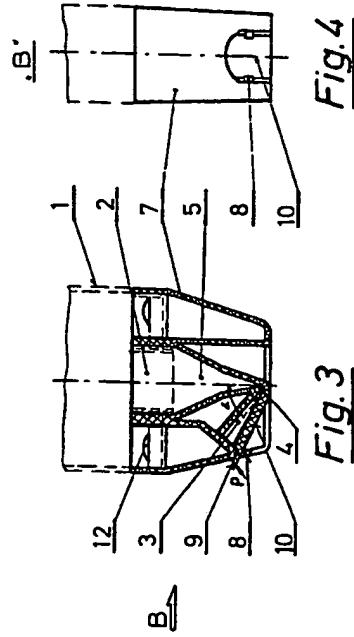


Fig. 4

Fig. 3

28 04/22

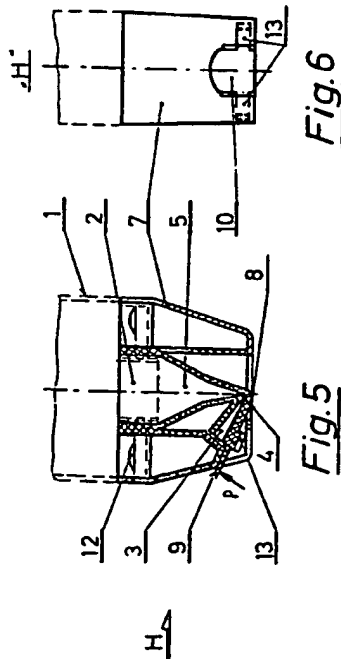


Fig. 6

Fig. 5

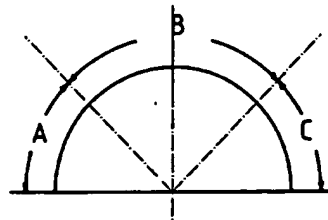


FIG. 7

28 04/22